[s.n.]

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 35

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Blick in unsere Gazetten

Merkwürdiges

«Dunkel war's», zitierten wir als Kinder, «der Mond schien helle, als ein Wagen mit Blitzesschnelle um die runde Ecke fuhr; drinnen saßen schweigend Leute, stehend in ein Gespräch vertieft ...» Nicht viel anders geht es hier her und zu:

Ein Wirbelsturm, den man bereits «Carla» getauft hat und der heftigste dieses Jahrhunderts und höchstwahrscheinlich einer der stärksten aller Zeiten, bewegt sich langsam, aber sicher gegen die Küste von Texas. Er weist einen Durchmesser von ungefähr 200 km auf, und seine Geschwindigkeit beträgt an der Peripherie bis gegen 300 km in der Stunde.

Weil wir gerade beim Tempo sind, möge diese Meldung aus Bern Platz finden:

Ueber die Täterschaft bestehen einige Anhaltspunkte. Für die Mithilfe der Bevölkerung bei diesen Einbrüchen, die sich in der letzten Zeit mehren, ist die Polizei dankbar.

Sachdienliche Mitteilungen sind erbeten an die Sicherheits- und Kriminalpolizei der Stadt Bern.

Der Weltmeister im 10 000-Meter-Sieden:

zweiten Medaille. Die 10 000-m-Läufer, die am Sonntag nochmals über 5000 m starteten, muteten sich zu viel zu. So konnte der 10 000-m-Sieder Friedli gar nicht mehr in die Entscheidung eingreifen, die Vonviller nach halber Distanz mit einem Zwischenspurt anzubahnen versuchte. Als aber nacheinander A. Sidler, Holzer und Eisen-

Ein Besucher, erzählt man, sei in ein Büro im Bundeshaus gekommen und habe zu den Büromannen gesagt: «Donnerwetter, in eurem Zimmer hat's aber viele Fliegen!» «Jawohl», antwortete ein Beamter so flink wie möglich, «genau 37 sind's.» Das, liebe Leser, war früher. Mittlerweile dürfte sich auch das Bundeshaus mit dieser Neuerung eingedeckt haben:

sd. Wie über das Ausland zu erfahren war und nun im Bundeshaus bestätigt wird, haben die eidg. Behörden die Bewilligung für die Herstellung und Lieferung von Schweizer Fliegenabwehrkanonen an Finnland erteilt. Es handelt sich um Flabkanonen des Kalibers 35 mm mit den dazugehörigen Feuerleitgeräten und der Munition.

Ein neuer Klub, der sich möglicherweise mit Grundwasserforschung befaßt:

Zuhanden der Öffentlichkeit möchte ich erneut betonen, daß sich die Generalversammlung des Haus- und Grundbeitzerverbandes Davos nicht grundsätzlich gegen ein Baugesetz ausgesprochen hat; wir anerkennen

Warum sollen es die nicht auch einmal gemütlich haben?

Gemeinde Wattwil

Sonderfahrt für Gartensträucher gebunden.

Des Leihbibliothekars seltsame Gesänge, der Literatur nach Gewicht verkauft:

Leihbibliothek [redacted], Zürich 11/50 Tel. [redacted]
Wildwester —.60, Kriminal —.60, Frauenromane —.60 bis —.80, schwerere Literatur ab Fr. 1.50

Und das ist sicher seine Frau:

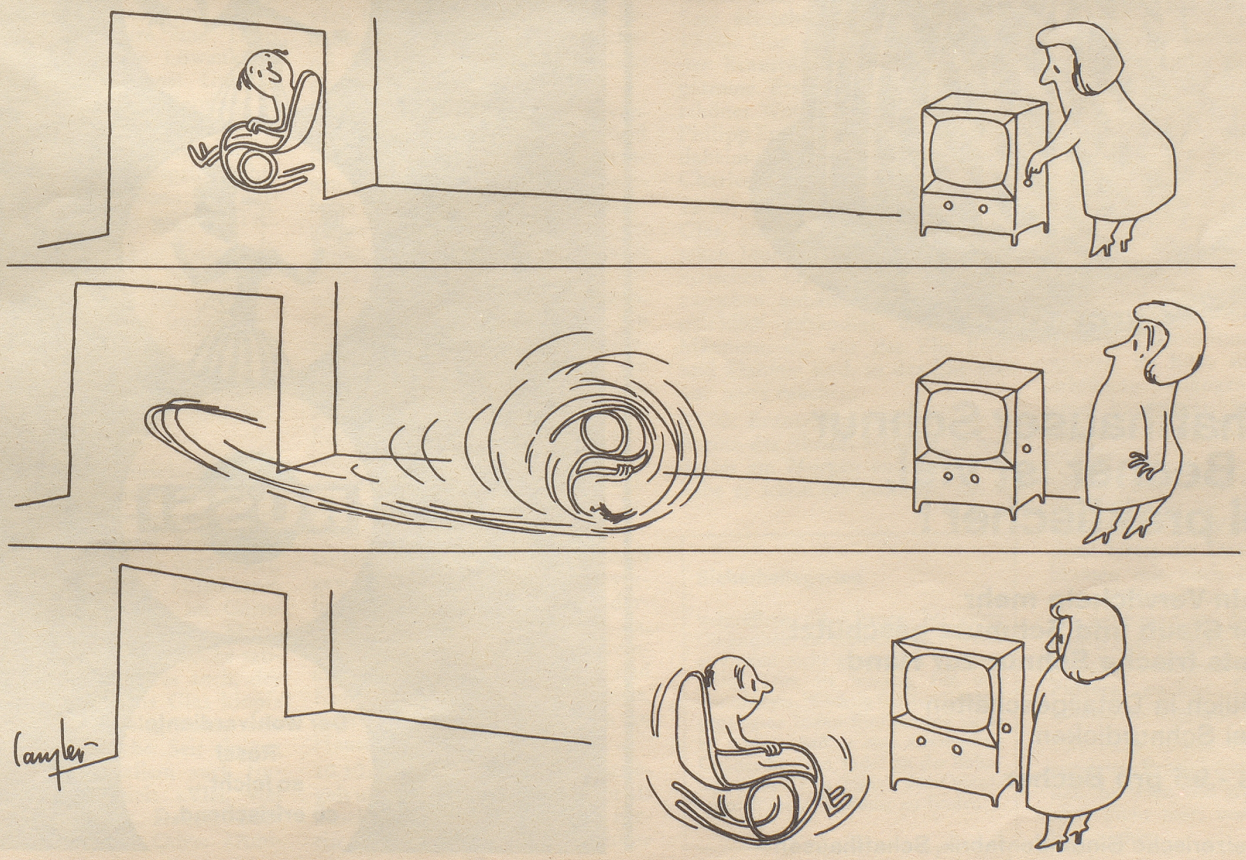
Ich verkaufe das ganze Lager an

Stoffresten

und kann Sie deshalb sehr günstig abgeben (Kilowaren)

Die Schweiz, führend in Uhren und Glockenschlag:

Es existieren bereits Pläne für die Nachbarparzelle, wo darauf mehrstöckige Bauten errichtet werden sollen. Die Glocke schlug also wohl fünf vor Zwölf, und es war nur noch eine Frage der Zeit, wenn nicht auch dieses Land eine Beute landgieriger Spekulanten geworden wäre.

Und unter fortwährendem Schlagen der Glocke genau fünf vor zwölf Uhr begab sich dieses:

Das Jahr 1911 verging, und mit ihm das Jahr 1912. Auch das Jahr 1913 neigte sich bereits dem Ende zu.